Niederschrift

über die Sitzung des Geschäftsausschusses des Zweckverbandes Am Sandberg (ZAS/ZSG/01/2024) vom 09.01.2024

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Kurt Sigmund

<u>Mitglieder</u>

Herr Benjamin Behrens

Herr Rüdiger Boll zugleich Protokollführer

Herr Steffen Lohgall Herr Ralph Reichmuth Herr Dr. Andreas Rüther

von der Verwaltung

Herr Mirko Hirsch Kämmerer des Amtes Probstei

<u>Gäste</u>

Herr Oliver Hille Bürgermeister Gemeinde Krokau Frau Verena Sapia Bürgermeisterin Gemeinde Wisch Herr Timo Schlabritz Bürgermeister Gemeinde Barsbek

Abwesend:

Mitglieder

Herr Claus-Michael Schmidt fehlt entschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr Ende 20:50 Uhr

Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,

Besprechungsraum I (Obergeschoss Zi. 218)

<u>Tagesordnung:</u> <u>Vorlagennummer:</u>

- öffentliche Sitzung -

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Verpflichtung eines Mitgliedes
- 3. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
- 4. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
- 5. Einwohnerfragestunde
- Niederschrift der Sitzung des Geschäftsausschuss des Zweckverbandes Am Sandberg vom 21.02.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

8. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2024

ZAS/BV/048/2023

9. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Verpflichtung eines Mitgliedes

Herr Steffen Lohgall wird durch den Vorsitzenden per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichtet u. in seine Tätigkeit eingeführt.

TO-Punkt 3: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Es wird beantragt, die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil wie folgt zu ergänzen:

TOP 11: Personalangelegenheiten TOP 12: Eilbestellung FF ZAS

Beschluss:

Der Geschäftsausschuss beschließt, die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil wie folgt zu ergänzen:

TOP 11: Personalangelegenheiten TOP 12: Eilbestellung FF ZAS

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte 10, 11 und 12 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 5: Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen.

TO-Punkt 6: Niederschrift der Sitzung des Geschäftsausschuss des Zweckver-

bandes Am Sandberg vom 21.02.2023 und Bekanntgabe der in

nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Gegen die Niederschrift vom 21.02.2023 werden keine Einwände erhoben. Die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse werden durch den Vorsitzenden bekannt gegeben.

TO-Punkt 7: Jahresrechnung 2022

Vorlage: ZAS/BV/047/2023

Die Haushaltsrechnung 2022 schließt in Einnahmen und Ausgaben wie folgt ab:

Soll-Einnahmen Gesamthaushalt: 595.390,90 € Soll-Ausgaben Gesamthaushalt: 595.390,90 €

Vergleich Haushaltsplanung zur Haushaltsrechnung:

Haushaltsplan Haushaltsrechnung

Verwaltungshaushalt

 Soll-Einnahmen:
 332.300,00 €
 339.679,38 €

 Soll-Ausgaben:
 332.300,00 €
 339.679,38 €

Vermögenshaushalt

 Soll-Einnahmen:
 237.400,00 €
 255.711,52 €

 Soll-Ausgaben:
 237.400,00 €
 255.711,52 €

Im Vergleich zu den Ansätzen des Haushaltsplanes 2022 ergibt die Jahresrechnung eine saldierte Abschlussverbesserung in Höhe von insgesamt 1.385,70 EUR, die sich wie folgt errechnet:

	Planansatz	Jahresrechnung	
Kreditaufnahme	147.400,00 EUF	146.014,30 EUR	1.385,70 EUR
Saldo			1.385,70 EUR

Die Jahresrechnung 2022 beinhaltet über- und außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von insgesamt 58.970,41 €. Eine Übersichtsliste mit den entsprechenden Einzelpositionen ist auf der Seite 8 der Jahresrechnung 2022 dargestellt.

Beschluss:

Der Geschäftsausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung die Jahresrechnung 2022 gem. § 94 Abs. 3 GO zu beschließen und die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 58.970,41 € gem. § 82 Abs. 1 GO zu genehmigen.

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2024 Vorlage: ZAS/BV/048/2023

Herr Hirsch, Kämmerer des Amtes Probstei erläutert die Umstellung auf die Doppik.

Der vorliegende Ergebnishaushalt weist einen Gesamtbetrag der Erträge und einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von 293.300 EUR aus. Zur Erreichung des ausgeglichenen Ergebnishaushaltes ist die Erhebung einer Verbandsumlage von 209.400 EUR erforderlich. Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich die Verbandsumlage somit um 28.900 EUR.

Die Steigerung der Verbandsumlage ist begründet mit erhöhten Unterhaltungsaufwendungen (30.000 EUR für das ehem. Schulgebäude sowie 20.000 EUR für die Erneuerung der Oberlichter in der Turnhalle). Darüber hinaus sind 7.000 EUR für den Winterdienst veranschlagt.

Der Ergebnishaushalt beinhaltet die Veranschlagung von Abschreibungen in Höhe von 88.600 EUR. Diesen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (aus erhaltenen Zuschüssen und Zuweisungen) von 20.400 EUR gegenüber. Die Belastung für den Ergebnishaushalt beträgt somit 68.200 EUR.

Im Finanzplan werden die tatsächlichen Tilgungsleistungen für bestehende Kreditverpflichtungen bzw. für eingeplante Kreditaufnahmen veranschlagt. Diese betragen derzeit 67.800 EUR und liegen somit lediglich um 400 EUR unter den veranschlagten (bereinigten) Abschreibungen.

Der Betrag der nicht durch Zuweisungen und Zuschüssen gedeckten Investitionsaufwendungen beläuft sich auf 454.500 EUR. Zur Gegenfinanzierung ist planerisch zunächst eine Kreditaufnahme in Höhe von 454.100 EUR (454.500 EUR abzgl. 400 EUR Überschuss Finanzplan) veranschlagt worden.

Nach einer Diskussion im Teilnehmerkreis ergeht nachfolgender

Beschluss:

Der Geschäftsausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2024 nach dem vorliegenden Entwurf zu beschließen.

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen

Auf Nachfrage wird die Durchführung des Winterdienstes am Gerätehaus abgestimmt.

gesehen:

gez. Kurt Sigmund
- Ausschussvorsitzender -

gez. Rüdiger Boll - Protokollführer -

Sönke Körber - Amtsdirektor -